

Führungsleitlinien modernisiert

Alle Führungskräfte beteiligten sich und brachten sich konstruktiv ein

„In der Leitungsklausur und später bei unserer Follow-Up-Veranstaltung im Haus Altenberg haben wir intensiv, konstruktiv und mit großem Engagement an diesen Grundsätzen gearbeitet. Dabei ist deutlich geworden, wie wichtig Ihnen allen eine verlässliche, transparente und werteorientierte Führungskultur ist – und wie sehr wir gemeinsam davon überzeugt sind, dass gute Führung ein wesentlicher Baustein für die Qualität unserer Arbeit und das Wohl unserer Mitarbeitenden ist.“ Mit diesen Worten versandte Stadt-Caritasdirektor Carsten Wellbrock die neu erarbeiteten Personalführungsgrundsätze an alle Führungskräfte in der Caritas Leverkusen. Er zeigte sich dankbar für die Offenheit und die vielen Impulse, die in diesen Prozess eingeflossen sind.



Erste Ergebnisse im Entstehungsprozess



Das fertige Produkt lehnt sich in der Optik an die Vorgängerversion an.

Schon immer hatte der Caritasverband Leverkusen verbindliche Leitlinien in seinen Personalführungsgrundsätzen formuliert. Nun war es an der Zeit, sie zu überarbeiten, zu prüfen, was weiterhin trägt und zu entscheiden, was in die heutige Zeit übertragen werden muss.

Alle Leitungskräfte waren an der Überarbeitung beteiligt und haben ihre Expertise und Erfahrung eingebracht. Der erste Aufschlag erfolgte bei der Leitungsklausur Mitte des Jahres und eine weitere Überarbeitung der zusammengefassten Ergebnisse in einem Folgetermin im September. Dort wurde nochmals rege diskutiert und engagiert an Änderungen gefeilt. Das daraus entstandende Endprodukt wurde schließlich vom Vorstand verabschiedet und im November veröffentlicht.

Und damit die Führungsgrundsätze nicht zu einem Papiertiger, sondern gelebte Praxis werden, ist als nächstes die Überarbeitung des Personalentwicklungskonzeptes und der Instrumente der Personalentwicklung geplant. Dazu ist bereits gesichtet,

was es im Verband schon gibt, was davon überarbeitet werden muss und was zusätzlich etabliert werden soll. Auch dieser Prozess wird breit angelegt und in entsprechenden übergreifenden Arbeitsgruppen vorangetrieben.



Engagierte Mitarbeit beim Feinschliff der ersten Zusammenfassung der Ergebnisse aus der Leitungsklausur. Und das bei schönstem Spätherbstwetter im Schatten des Altenberger Doms.

